

## "Interkulturelle und interreligiöse Dialogforen als ein Mittel zur Stärkung des Wir-Gefühls in Schulen"

Gesamtdauer des Online-Workshops: 90 min

Teilnehmeranzahl: maximal 15 Personen

TeilnehmerInnen: Pädagogisches Personal an Schulen (LehrerInnen/SchulsozialarbeiterInnen/ErzieherInnen)

Referent: Achim Kockerols, Dipl.-Sozialwissenschaftler, Berliner Forum der Religionen/IK Dialog der Religionen für Kinder und Jugendliche

Sensibilität für kulturelle und religiöse Vielfalt ist in der heutigen multikulturell geprägten Gesellschaft eine Schlüsselqualifikation, die es bereits von jungen Jahren an aufzubauen gilt. Pädagogisches Personal hat in diesem Lernprozess eine zentrale Rolle inne: die Förderung der Wahrnehmung und Akzeptanz kultureller Differenz, die Vermittlung von Werten und der Aufbau interkultureller und interreligiöser Handlungs- und Konfliktlösekompetenz bei und mit SchülerInnen gehört zu ihren zentralen Herausforderungen.

Neben regelmäßigen Fortbildungen des pädagogischen Personals ist die Sensibilisierung von SchülerInnen von grundlegender Bedeutung. Dies könnte im Unterricht wie in Dialogforen oder AGs erfolgen. Ein Dialogforum bietet Möglichkeiten, sich kennen zu lernen, den Lernprozess gemeinsam mit den SchülerInnen einzuschlagen, Wissen und Kenntnisse voneinander aufzubauen und auszutauschen, Empathie zu und in andere Kulturen und Religionen zu schaffen. Ein Forum mit dem Ziel der Schaffung eines Konfliktlösungsraumes und gemeinsamen Wir-Gefühls.

**Ziel dieses Workshops: Schaffung bzw. Ausbau von Schul-AGs** als schulinternes Dialogforum zur Sensibilisierung für kulturelle und religiöse Vielfalt. Das pädagogische Personal soll im täglichen Umgang mit kultureller und religiöser Vielfalt gestärkt werden.

Der Workshop beginnt mit einem kurzen Einführungsreferat zum Thema Dialogforen in den Schulen (20 Minuten). Erwünscht ist, dass die Teilnehmenden Fragen stellen und sich und evtl. ihre lokale(n) Initiative(n)/Idee(n) vorstellen. Die Fragen können an den Referenten wie an die anderen Anwesenden im Rahmen eines Erfahrungsaustausches gestellt werden.

In dem Workshop werden die Teilnehmenden über die Rahmenbedingungen und Grundlagen eines Forums informiert. In diesem Zusammenhang werden die folgende Punkte angeschnitten:

- über die Grundbegriffe: was bedeuten Sensibilisierung, Vielfalt, Respekt, Gemeinschaft, Konfliktlösung
- Bedeutung und Möglichkeiten des Dialogs zum gegenseitigen Kennenlernen
- Beginn des aktiven Teils des Workshops mit den Anwesenden: Welche Möglichkeiten und Aktivitäten gibt es in der Schule/Einrichtung bereits, welche sind angedacht und möglich? Wie kann das pädagogische Personal tätig werden? (Bitte um Erfahrungen, aktuelle Beispiele)

**Rolle des Berliner Forums der Religionen:** Das Berliner Forum der Religionen mit seinen Einrichtungen bietet dem pädagogischen Personal und den SchülerInnen Unterstützung in der Umsetzung. Die Veranstaltung kann nach Absprache und Bedarf individuell für eine Schule bzw. Einrichtung ausgebaut und wiederholt werden. Weiter werden Workshops zu unterschiedlichen Themen angeboten, Besuch von Gebetsräumen, Treffen mit VertreterInnen unterschiedlicher religiöser Gemeinden/Gemeinschaften, Ausleihe von Schatztruhen unterschiedlicher Religionen mit typischen Gebrauchsgegenständen und vieles mehr...

Kontakt: Achim Kockerols, achim.kockerols@gmx.de